

## Wandelung

### Spielset

Gestalter: Kathrin Rößler, Diplomarbeit 1987, Hochschule für industrielle Formgestaltung Halle, Burg Giebichenstein

Betreuer: Hedi Jaeckel

Auftraggeber: VEB Kombinat Sportgeräte Schmalkalden, Direktorat Forschung

Hersteller: VE Kombinat Braunkohlenwerke Jänschwalde, Vertrieb unter dem Warenzeichen GERMINA

Der Gestaltungsidee des Spielsets liegt die materialspezifische Biege- und Federkraft des Glasfaserstabes zugrunde. Sie

inspiriert zum Konstruieren und Bauen. Ergänzt werden die 96 Zentimeter langen plastüberzogenen Stäbe durch Verbindungselemente, Spanngurte, Netze und Tücher.

Die Stäbe lassen sich mittels aufgeklebter Metallhülsen einfach zusammenstecken. Gebogen, spannen sie sich durch ihre Federkraft zu Halbkreisen und Reifen. Aus der Koppelung von Stäben, Halbkreisen und Reifen mit dem laschenartigen Verbindungselement entstehen Tore, Bögen sowie Kuppel- und Kugelskelette. Mit Hilfe von Gurten, Netzen oder textilen Häuten

verwandeln sie sich in leichte Wurf- und Zielelemente, elastische Raumgebilde zum Steigen, Kriechen, Verstecken oder zum Wetterschutz. Bereits der Aufbau wird zum kollektiven Spiel. Geeignet für alle Altersgruppen, kommt das System der Freizeitbeschäftigung in der Familie besonders entgegen. Durch geringes Gewicht und Volumen lassen sich alle Elemente in einem Minirucksack aufbewahren und leicht transportieren.

K. R.

